

Einführung

Laut einer kürzlich durchgeführten Umfrage im Rahmen des Projekts ‚ZeroTrace‘ sehen mehr als 80 % der befragten Experten das Thema Spurenstoffe als derzeit wichtigste Herausforderung an die Wasserwirtschaft. Die Einführung einer Regelung für die Entfernung von Spurenstoffen auf kommunalen Kläranlagen wird für den Zeitraum 2021-2025 erwartet. Aber wie werden entsprechende Regelungen aussehen? Welche Kläranlagen müssen mit einer weitergehenden Behandlungsstufe ausgestattet werden? Welches sind die sinnvollsten Behandlungsverfahren und wie kann die Umsetzung in der Praxis finanziert werden?

Im 47. Abwassertechnischen Seminar möchten wir Antworten auf aktuelle Fragen zur Umsetzung einer weitergehenden Abwasserbehandlung, der so genannten 4. Reinigungsstufe, auf kommunalen Kläranlagen geben. In 4 Themenblöcken werden aktuelle Entwicklungen und Strategien in der EU, der Schweiz, auf Bundesebene, in anderen Bundesländern und in Bayern zum Umgang mit den neuen Herausforderungen vorgestellt, wesentliche Treiber für die weitergehende Abwasserbehandlung diskutiert, mögliche Verfahren und bisherige Erfahrungen aus der Praxis aufgezeigt sowie entstehende Kosten- und Finanzierungsmöglichkeiten besprochen.

Das Seminar richtet sich in erster Linie an Betreiber von Kläranlagen und Ingenieurbüros, aber auch an Kommunen, Behördenvertreter, Sachverständige, Gutachter sowie Forschungseinrichtungen.

Wir freuen uns auf eine interessante Veranstaltung,

Ihr Jörg E. Drewes und Organisationsteam

Programm

09:15 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Jörg E. Drewes

Themenblock 1: Rahmenbedingungen einer weitergehenden Reinigungsstufe
Moderation: Prof. Dr. Jörg E. Drewes

09:30 Uhr **Spurenstoffstrategie des Bundes aus Sicht der Wasserwirtschaft**
Prof. Dr. Dietmar Schitthelm, Prof. Dr. Wolfgang Firk
Niersverband / Wasserverband Eifel-Rur

10:00 Uhr **Strategien des Landes Bayern zum Umgang mit neuen Herausforderungen bei der Abwasserbehandlung**
Sylva Orlamünde, Dr. Kurt Müller
Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

10:30 Uhr **Diskussion**

10:40 Uhr **Pause / Ausstellerforum**

Themenblock 2: Treiber für eine weitergehende Abwasserbehandlung
Moderation: Dr. Uwe Hübner

11:10 Uhr **Wirkung von Abwasserinhaltsstoffen in der aquatischen Umwelt**
Prof. Henner Hollert
RWTH Aachen University

11:30 Uhr **Weitergehende Abwasserbehandlung zum Schutz von Gewässern und Trinkwasserressourcen in Berlin**
Dr. Alexander Sperlich
Berliner Wasserbetriebe

11:50 Uhr **Relevanz der Antibiotikaresistenz in der aquatischen Umwelt**
Prof. Dr. Andreas Tiehm, Claudia Stange
Technologie Zentrum Wasser

12:10 Uhr **Diskussion**

12:20 Uhr **Pause / Ausstellerforum**

Themenblock 3: Von der Forschung in die Praxis
Moderation: Prof. Dr. Jörg E. Drewes

13:30 Uhr **Erfahrungen mit der großtechnischen Umsetzung der Spurenstoffelimination in der Schweiz**
Daniel Rensch
Baudirektion Kanton Zürich

13:50 Uhr **Ozonierung auf der KA Aachen-Soers zur Entlastung der Wurm**
Ira Brückner
Wasserverband Eifel-Rur

14:10 Uhr **Biologische Verfahrensansätze zur Nachbehandlung auf Kläranlagen**
Dr. Uwe Hübner
Technische Universität München

14:30 Uhr **Diskussion**

14:40 Uhr **Pause / Ausstellerforum**

Themenblock 4: Finanzierung
Moderation: Dr. Uwe Hübner

15:10 Uhr **Mikroverunreinigungen und Reform der Abwasserabgabe**
Prof. Dr. Erik Gawel
Universität Leipzig / Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung

15:30 Uhr **Reinigungsleistung und Finanzierung der Spurenstoffelimination am Fallbeispiel der KA Steinhäule**
Georg Hiller
Klärwerk Steinhäule

15:50 Uhr **Kostenvergleichsrechnung möglicher Verfahren zur Spurenstoffentfernung der KA Ochsenfurt**
Dr. Kilian Langenbach, Felix Schmid
Regierungsbaumeister Schlegel

16:10 Uhr **Diskussion**

16:20 Uhr **Schlusswort**
Prof. Dr. Jörg E. Drewes

Tagungsort

Hainhalle Ismaning
Erich-Zeitler-Straße 5
85737 Ismaning

Mit dem Auto:

Von der A9 Ausfahrt Garching-Süd oder von der A99 Ausfahrt Aschheim-Ismaning jeweils über die B471 in Richtung Ismaning Stadtzentrum.

Parkplätze befinden sich in der Tiefgarage Ortsmitte. Die Zufahrt erfolgt über die Erich-Zeitler-Straße. Die Hainhalle befindet sich auf der anderen Straßenseite am Ende des Parks.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom München oder vom Flughafen München mit der S8 bis Haltestelle Ismaning (25 Min. vom Hauptbahnhof, 15 Min. vom Flughafen). Vom Bahnhof ist die Hainhalle in fünf Gehminuten zu erreichen.



Organisation

Gesellschaft zur Förderung des Lehrstuhls für Siedlungswasserwirtschaft der TU München e.V.

Am Coulombwall 3, D-85748 Garching

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens **24. Juni 2019** über <http://www.sww.bgu.tum.de/ats/> an.

Nach Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung. Die Anmeldung ist in jedem Fall verbindlich, eine Rückerstattung der Gebühr ist nicht möglich.

Planungsbüros und Herstellern wird die Möglichkeit gegeben, ihre Produkte direkt am Veranstaltungsort zu präsentieren. Bitte wenden Sie sich an Frau Hofmann.

Tagungsgebühr

Anmeldung vor dem 1. Juni 2019	200,00 €
Anmeldung nach dem 1. Juni 2019	250,00 €
ermäßigte Tagungsgebühr	180,00 €

(Behörden, Hochschulangehörige und Mitglieder der Gesellschaft zur Förderung des Lehrstuhls für Siedlungswasserwirtschaft der TU München e.V. bei Anmeldung bis 1. Juni 2019)

Bei zwei Teilnehmern einer staatlichen Behörde zahlt ein Teilnehmer 250,00 €, der zweite Teilnehmer nur 50,00 €. Geben Sie in diesem Fall bitte den zweiten Teilnehmer im Feld „Bemerkungen“ an.

In der Tagungsgebühr sind ein Tagungsband sowie Mittagessen und Getränke während der Pausen enthalten.

Ansprechpartner

Raphaela Hofmann

Dr. Uwe Hübner

Tel. : 089-289-13727

Tel. : 089-289-13706

Fax : 089-289-13718

Fax : 089-289-13718

foerderverein@bv.tum.de

u.huebner@tum.de

3. Juli 2019

Ismaning bei München

47. Abwassertechnisches Seminar (ATS)

Dr. U. Hübner
Prof. Dr. B. Helmreich
Prof. Dr. J.E. Drewes

Weitergehende Abwasserbehandlung – Anforderungen, Finanzierung und Umsetzung

Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft
Technische Universität München

